

	Regellehrkräfte	Schulische Heilpädagoginnen,-en
Verantwortlichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> tragen die Hauptverantwortung für alle Lernenden der Klasse, ob fremdsprachig, lernbehindert, besonders begabt oder verhaltensauffällig, und berücksichtigen alle Schüler/innen in der Unterrichtsplanung und –gestaltung. nehmen bei auftretenden Schwierigkeiten oder Fragen frühzeitig Kontakt mit der Schulischen Heilpädagogin auf. 	<ul style="list-style-type: none"> sind Fachpersonen für sonderpädagogische Fördermassnahmen der Schule, sie koordinieren die Förderangebote der Schuleinheit.
Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> gestalten den Unterricht nach Kriterien, die offenes und individualisierendes Lernen ermöglichen. arbeiten mit allen Schülerinnen und Schülern an einem Lernklima, in dem Verständnis für Schul- und Lernschwierigkeiten der Mitschülerinnen und gegenseitige Unterstützung möglich ist. beziehen die Schülerinnen und Schüler mit besonderen pädagogischen Erfordernissen in möglichst alle Unterrichtsbereiche ein. arbeiten bei der Planung weitergehender Massnahmen mit und unterstützen und begleiten Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernplänen im Klassenunterricht und setzen die Massnahmen um. 	<ul style="list-style-type: none"> unterstützen die Klassenlehrpersonen bei der Umsetzung integrativer Lern- und Unterrichtsformen. unterstützen und fördern die Schülerinnen und Schüler mit Schul- und Lernschwierigkeiten angepasst, unterrichtsnah und in enger Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson und weiteren Fachdiensten. erstellen in Zusammenarbeit mit allen Beteiligten (Klassenlehrperson, Erziehungsberechtigte, Fachdienste) heilpädagogische Förderpläne und individuelle Lernzielanpassungen. fördern Schüler und Schülerinnen mit sonderpädagogischen Erfordernissen einzeln, in Kleingruppen oder im Teamteaching mit der Klassenlehrperson nach vorheriger Absprache und Planung. dokumentieren den Verlauf der schulischen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler anhand der Förderpläne, der Gesprächsprotokolle und der laufenden Planung.
Teamteaching & Gespräche	<ul style="list-style-type: none"> besprechen die Teamteaching-Lektionen mit der Schulischen Heilpädagogin und werten diese aus. besprechen die laufende Arbeit und überprüfen regelmässig gemeinsam mit dem Schulischen Heilpädagogen die Wirkung der vereinbarten Fördermassnahmen. 	<ul style="list-style-type: none"> besprechen die Teamteaching-Lektionen mit der Klassenlehrperson, werten diese aus und lassen dabei heilpädagogische Grundsätze einfließen. besprechen die laufende Arbeit und überprüfen regelmässig gemeinsam mit der Klassenlehrperson die Wirkung der vereinbarten Fördermassnahmen.
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> beurteilen die Schülerinnen und Schüler in ganzheitlicher Weise, wie dies die Weisungen zur Beurteilung der Lernenden vorgibt. 	<ul style="list-style-type: none"> übernehmen in Absprache und zusammen mit den Klassenlehrpersonen Verantwortung für die Beurteilung der Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen.
Stufen- und Schulwechsel	<ul style="list-style-type: none"> sind gemeinsam mit der Schulischen Heilpädagogin verantwortlich für Übergabegespräche bei Stufenwechseln. 	<ul style="list-style-type: none"> sind gemeinsam mit der Klassenlehrperson verantwortlich für Übergabegespräche bei Stufenwechseln, insbesondere für Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen. geben bei einem allfälligen Wechsel unter Berücksichtigung des Datenschutzes Unterlagen weiter, die in zusammenfassender Weise Aufschluss über die Schullaufbahn, Fördermassnahmen, Therapien und geplante weitere Massnahmen geben.
Elternarbeit	<ul style="list-style-type: none"> orientieren gemeinsam mit der Schulischen Heilpädagogin die Erziehungsberechtigten aller Kinder der Klasse bei Schuleintritt oder Stufenwechsel über Zweck und Möglichkeiten der heilpädagogischen Förderangebote. 	<ul style="list-style-type: none"> planen und gestalten regelmässig in Zusammenarbeit mit der Klassenlehrperson und evtl. weiteren beteiligten Fachpersonen Kontakte mit Erziehungsberechtigten, deren Kinder ein Förderangebot nutzen.